

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Carola Ensslen (DIE LINKE) vom 10.01.22

### und Antwort des Senats

**Betr.: Abschiebegewahrsam in Hamburg im 4. Quartal 2021**

**Einleitung für die Fragen:**

*Hamburg hat als erstes Bundesland einen Abschiebegewahrsam eingerichtet und am 21. Oktober 2016 der Öffentlichkeit vorgestellt. Auf einem eigens dafür hergerichteten Gelände am Hamburger Flughafen können nun bis zu 20 Personen und sogar Familien mit Kindern gegen ihren Willen festgehalten werden.*

*Dieser Freiheitsentzug gilt nicht etwa Menschen, die verurteilte Straftäter:innen sind, sondern Geflüchteten, die der Aufforderung zur freiwilligen Ausreise nicht (oder noch nicht) nachgekommen sind und geäußert haben, dass sie nicht ausreisen möchten.*

*Seit Februar 2017 werden im Abschiebegewahrsam am Hamburger Flughafen auch in Abschiebehaft Genommene inhaftiert. Seit April 2018 existiert dafür auch ein entsprechendes Gesetz zum Vollzug der Abschiebehaft in Hamburg.*

*Ich frage den Senat:*

**Frage 1:** *Wie viele Menschen befanden sich im 4. Quartal 2021 im Abschiebegewahrsam am Hamburger Flughafen? Bitte aufschlüsseln nach:*

**Antwort zu Frage 1:**

Im 4. Quartal 2021 befanden sich 14 Personen im Ausreisegewahrsam gemäß § 62b Aufenthaltsgesetz (AufenthG).

*a) Alter der ausreisenden Personen (in Sechsjahresschritten, null bis sechs, sieben bis zwölf Jahre et cetera),*

**Antwort zu Frage 1 a):**

Die Angaben sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Tabelle 1

Alter	Anzahl
19 – 24	2
25 – 30	3
31 – 36	2
37 – 42	4
43 – 48	2
49 – 54	0
55 – 60	1

b) *Geschlecht,*

**Antwort zu Frage 1 b):**

Im Ausreisegewahrsam in Hamburg werden ausschließlich männliche Personen untergebracht.

c) *Anfangs- und Enddatum der Ingewahrsamnahme,*

**Antwort zu Frage 1 c):**

Tabelle 2

Haftbeginn	Haftende	Personenzahl
03.11.2021	11.11.2021	1
05.11.2021	11.11.2021	1
11.11.2021	17.11.2021	1
16.11.2021	17.11.2021	1
18.11.2021	23.11.2021	1
25.11.2021	29.11.2021	1
26.11.2021	29.11.2021	1
26.11.2021	30.11.2021	1
26.11.2021	02.12.2021	1
02.12.2021	08.12.2021	1
02.12.2021	09.12.2021	1
03.12.2021	08.12.2021	1
06.12.2021	09.12.2021	1
29.12.2021	06.01.2022	1

d) *Grund für die Freiheitsentziehung,*

**Antwort zu Frage 1 d):**

Der Ausreisegewahrsam diente in allen Fällen der Sicherung der Durchführung der Abschiebung.

e) *Zielländer der Abschiebung,*

**Antwort zu Frage 1 e):**

Die Zielländer der geplanten Abschiebungen waren Albanien, Armenien, Bosnien-Herzegowina, Ghana, Malta, Montenegro, Russische Föderation sowie Serbien.

f) *Anzahl der Familien im Ausreisegewahrsam.*

**Antwort zu Frage 1 f):**

Keine.

**Frage 2:** *Wie viele der unter 1 genannten Menschen wurden von wo, auf welche Art, in welche Länder tatsächlich abgeschoben und welche Staatsangehörigkeit hatten sie jeweils?*

**Antwort zu Frage 2:**

Im 4. Quartal 2021 wurden zehn Personen der unter 1 genannten Personen abgeschoben.

Die Abschiebungen erfolgten nach Albanien (albanische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Frankfurt/Main und Hamburg), nach Armenien (armenische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Frankfurt/Main), Ghana (ghanaische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Hannover), Malta (eritreische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Frankfurt/Main), Montenegro (montenegrinische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Hannover), Russische Föderation (russische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Leipzig) sowie Serbien (serbische Staatsangehörigkeit; auf dem Luftweg ab Berlin).

**Frage 3:** *Wie viele der unter 1 genannten Menschen wurden aus welchen Gründen wieder freigelassen?*

**Antwort zu Frage 3:**

Es wurden zwei Personen aus rechtlichen Gründen aus dem Ausreisegewahrsam entlassen.

**Frage 4:** *Wie viele der unter 1 genannten Menschen wurden in welche Straf- oder Abschiebehaftanstalten überstellt?*

**Antwort zu Frage 4:**

Keine.